St.Nikolaus ebnet den Weg zum Adventsfenster

An Kindern mangelt es nicht im Bauhalden-Schiffmühlequartier – dies ist dem Nikolaus spätestens seit seinen Besuchen in den letzten drei Jahren bekannt. So hat er sich auch dieses Jahr den 6.Dezember rot im Kalender angestrichen und auf dieses Datum von seinen Gehilfen Guetzli backen lassen. Sein Weg führte vom Restaurant Schönegg bis hinunter in die Schiffmühle. Die Kinder trugen Verse oder Lieder vor und wurden dafür von den zwei Schmutzlis mit feinen Guetzli verwöhnt. Ein Junge überraschte den Nikolaus sogar mit einem gekonnten Trompeten Solo. Der Chlausen Auftritt war quasi der Auftakt zum nächsten Anlass des Quartiervereins. Denn - bereits am Folgetag dem 7. Dezember stand die feierliche

Eröffnung des Adventsfensters Nr.7 auf dem Programm. Das Fenster befindet sich an der Bauhaldenstrasse 25 dem Wohnsitz des Vereinspräsidenten H.P.Schneider und dessen Frau Heidi. Gross war der Aufmarsch um das Werk der künstlerischen Gestalterinnen Hildegard Schmückle, Heidi Schneider, Viviane Bumbacher und Nelli Zantop zu bewundern. Natürlich wie immer in gemütlichem Rahmen mit Lagerfeuer, Finnenkerzen, Punsch und anderen Getränken, sowie feinen Spezialitäten zum Knabbern. Hühnerhaut bildete sich nicht wegen der Kälte, sondern durch die wunderbar passenden Alphornklänge des vereinseigenen Bläsers auf der «Rütliwiese» vis à vis des Geschehens. Das Fenster ist bis zum 6. Januar täglich, respektive nächtlich beleuchtet.

Weihnachten kann kommen und damit die besinnliche Zeit in der Familie, mit lieben Freunden und bekannten. Geniessen wir diese Tage und freuen wir uns auf die bevorstehenden Festtage. Ein herzliches Danke an die Organisatoren und Helfer, welche diese beiden Anlässe erst ermöglicht haben. Bereits am 4. Januar treffen wir uns zum Neujahrsapéro 2020 ab 17.00h hinter der Bushaltestelle Schönegg an der Fliederstrasse 4.